

H₂ Hubs

Von der Initialzündung zu Pilotprojekten

H2 Convention 26.11.2025

Christian Kasberger – Energie AG

Dr. Host Steinmüller – WIVA P&G

Klassifizierung: public

Die Transformation zum Green Lifecycle

- **Vision**

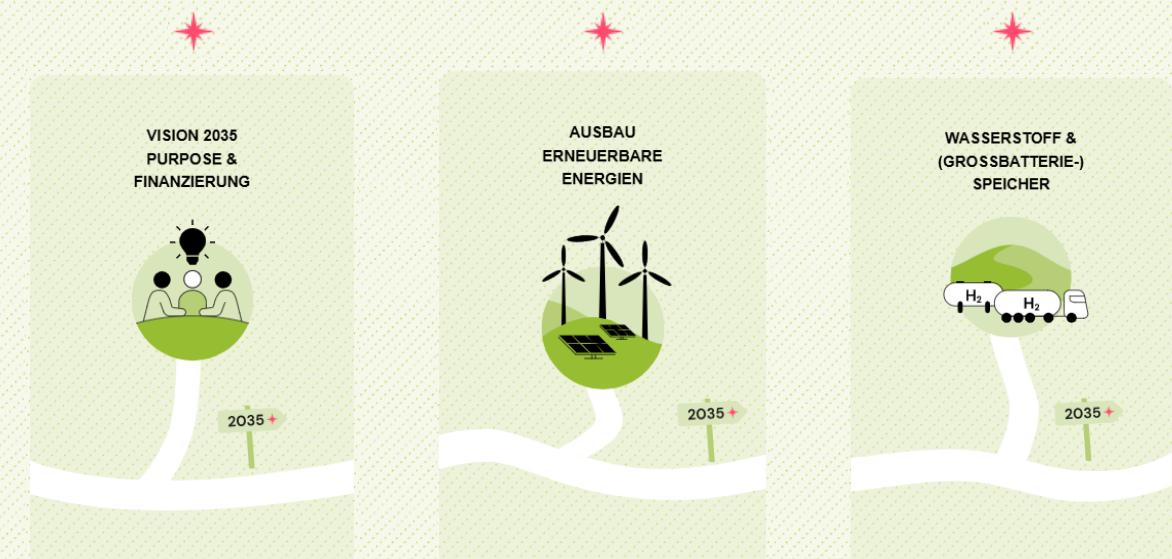
- Wir erschaffen eine fossilfreie Zukunft für unsere Kinder!

- **Mission**

- bis 2035 klimaneutral zu werden und
 - weiterhin zuverlässige Energieversorgung
 - und Abfallentsorgung zu garantieren

- **Strategie**

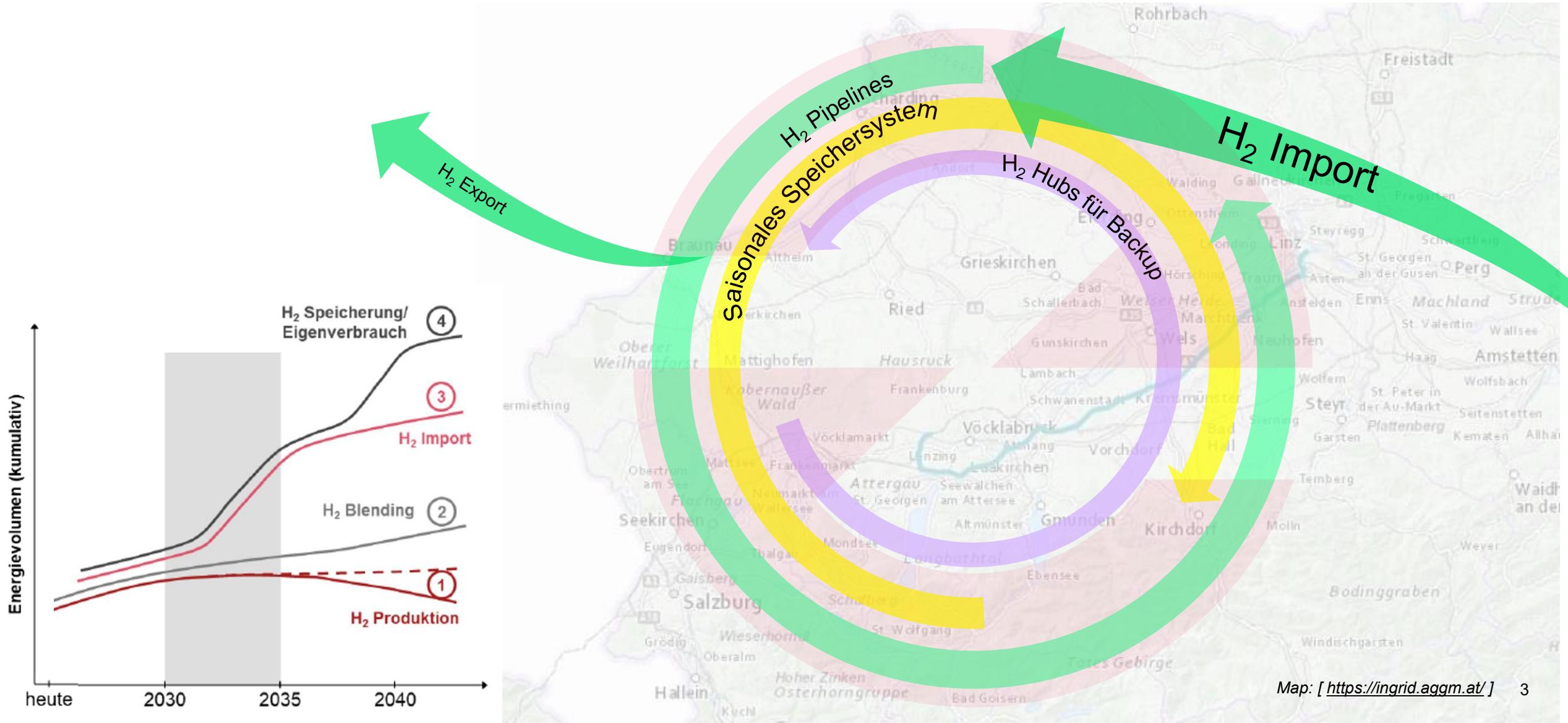
- Ausbau Erneuerbare Energien
 - Wasserstoff & (Großbatterie-) Speicher



[Road to 1 TWh <https://www.energieag.at/loop/index.html>]

Zielbild 2040

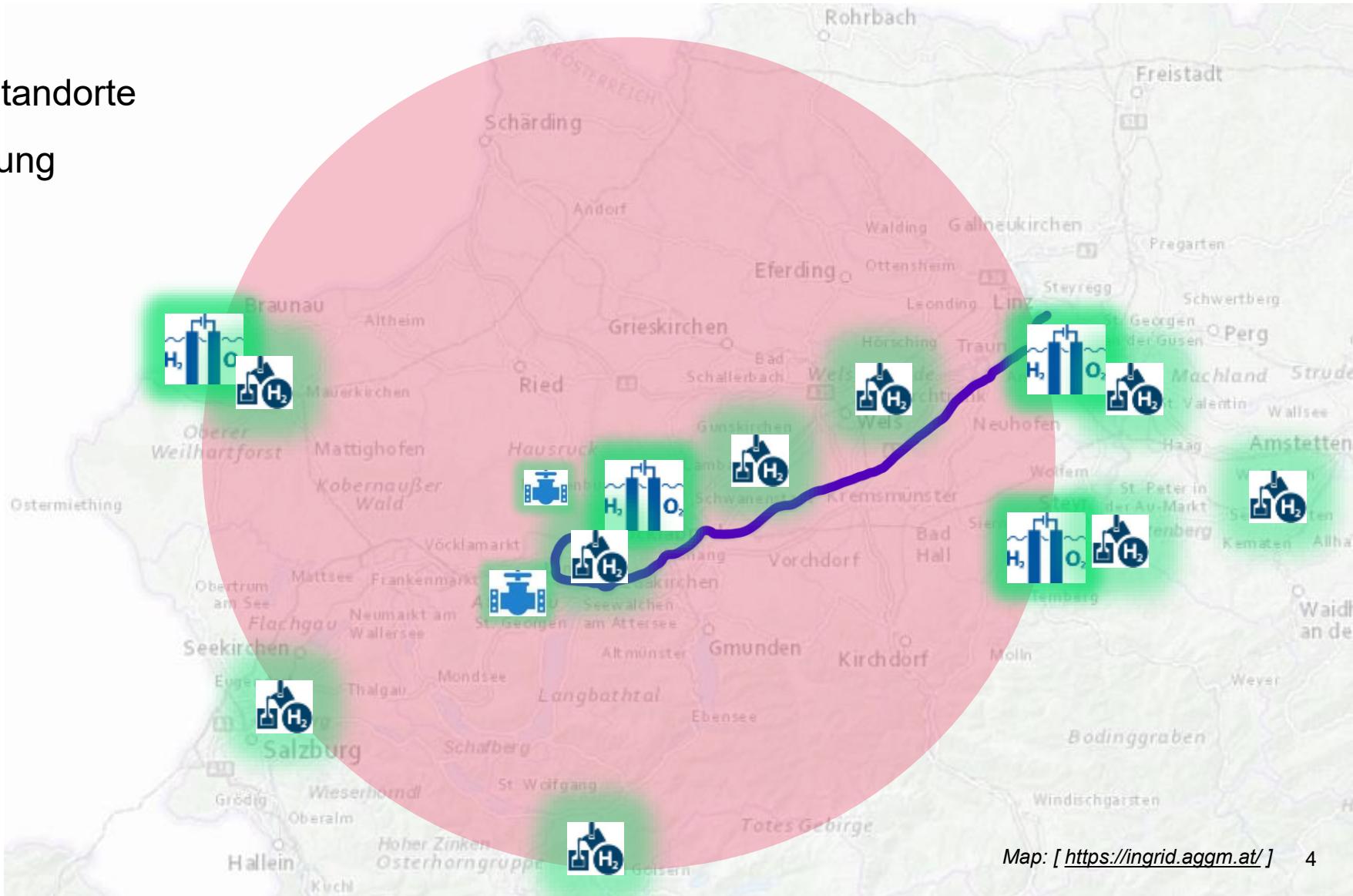
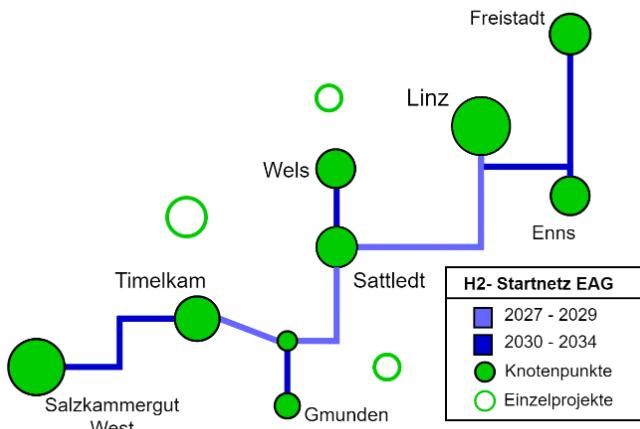
Eine funktionierende H₂ Infrastruktur



Identifizierte Hotspots

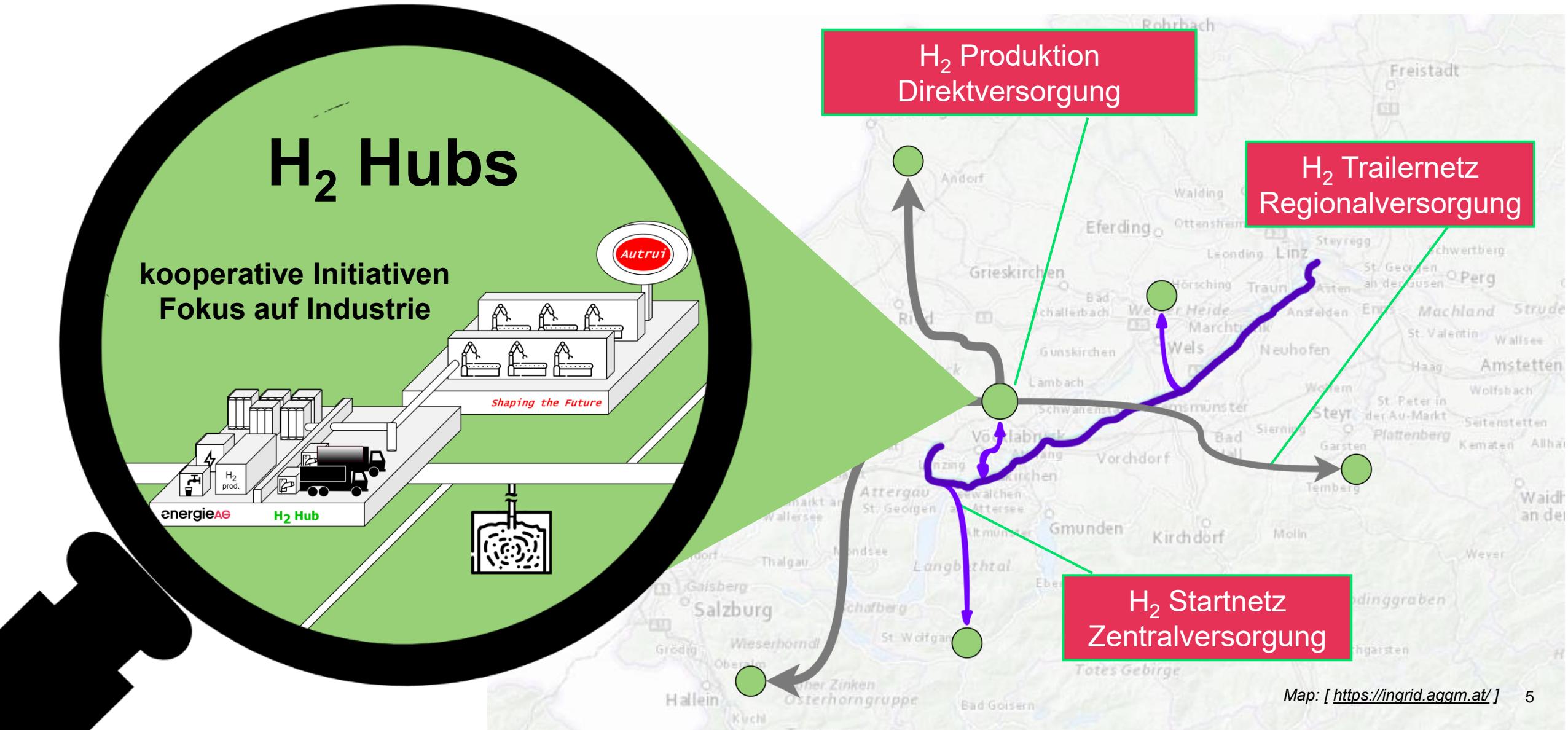
Auszug aus H₂ Standortanalysen

-  potenzielle Produktionsstandorte
-  Radius Regionalversorgung
-  potenzielle Abnehmer
-  Wasserstoff Speicher
-  Wasserstoff Startnetz



Standortevaluierungen

Machbarkeits- & Skalierungsanalysen durch konkrete Projektentwicklungen



Standortentwicklung

Ein Standort - drei Fokusbereiche - viele Möglichkeiten - Vorteile bündeln

Primärkunde

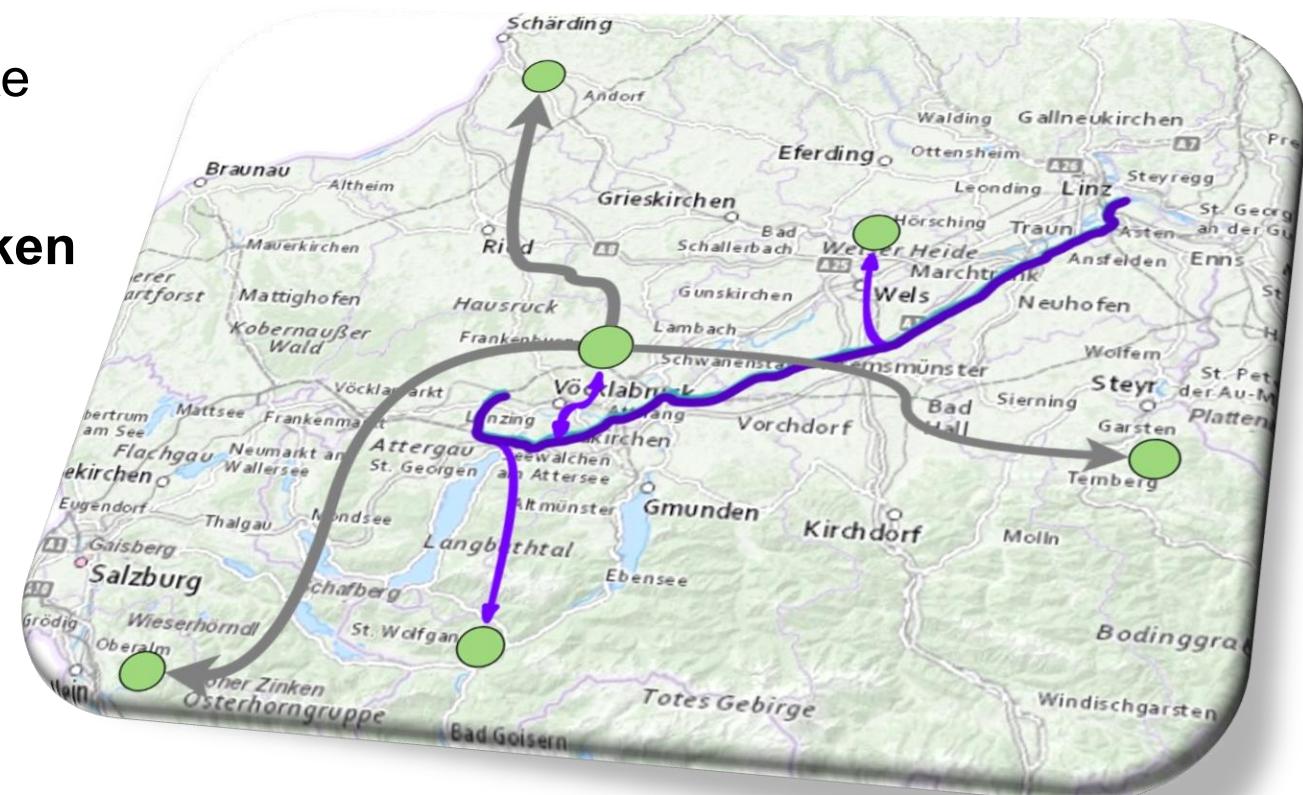
- Dekarbonisierung der Produktion
- Langfristige Absicherung der Lieferkette

Chance - Anbindung Hauptverkehrsstrecken

- H₂ Regionalversorgung
- Öffentliche H₂ Betankung AFIR

Ausblick - Anbindung H₂ Startnetz

- Standort speist in H₂-Startnetz ein
- H₂ Zentralversorgung via Pipeline



Beispiele Subventionierung durch Förderungen

1. „EAG-Investitionszuschüsseverordnung-Wasserstoff“

Laufzeit min. 5 Jahre

max. 45%; max. 2000,- €/kW

@5MW = 10 mio. €

2. Transformation der Industrie

Laufzeit 10 Jahre; max. 80 mio. €

max. 80%; 1000,- €/tCO₂/10a;

@5,0MW* ~ 340t/a H₂ = 24 mio. €



Info Förderkriterien:

- EAG: für eine erfolgreiche Förderzusagen, wird von den Abnehmern eine Absichtserklärung über die Abnahme von in Summe mind. 30 % der technischen Produktionskapazität seitens Fördergeber verlangt.
- TDI: THG-Reduktion hat über historische Betriebsdaten der letzten zehn Kalenderjahre als Referenz für die in der Berechnung angeführten THG-Reduktion zu erfolgen. Antragstellung als Konsortium beziehungsweise als Zusammenschluss mehrere Unternehmen ist möglich

*) Laufzeit von 4000h/a

Vorteile für unsere Partner

Wettbewerbsfähigkeit und Langfristige Absicherung

- **Durchgängige Expertise**
 - Planung, Errichtung und Betrieb der H₂-Produktionsanlagen liegt in unserer Verantwortung
 - Erweiterbarkeit, Rückbau und Ersatzversorgung werden berücksichtigt
- **Minimierung der Risiken**
 - Wir übernehmen die Koordination aller regulatorischen Anforderungen
 - Wir unterstützen unsere Partner bei Förderprogrammen und Förderakquise
 - Wir vermeiden hohe Initialkosten für unsere Partner



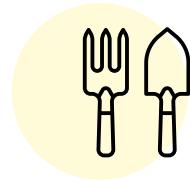
Wir, die Energie AG garantieren Vorteile für unsere Erstkunden durch eine kooperative Zusammenarbeit und gemeinsame Standortentwicklung



VORZEIGEREGION
ENERGIE

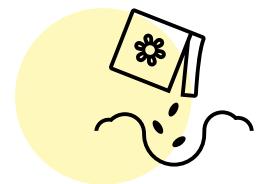


WIVA P&G
Horst Steinmüller



Exploratory Project

Energy Institute at JKU as coordinator
March 2016



Flagship Region WIVA P&G

As one of three regions funded by the Climate and Energy Fund
November 2017



Founding of association WIVA P&G

Jan 2018



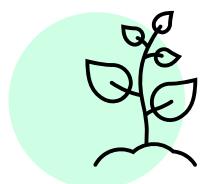
Flagship Region 2017

Funding approval of 6 projects in the Flagship Region 2017 Call
May 2018



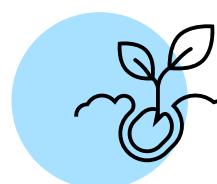
Hydrogen Valley 2023

Recognition of Hydrogen Valley of the Year
Nov 2023



Flagship Region 2021

Funding approval of 5 projects
Oct 2022



Flagship Region 2019

Funding approval of 5 projects
Oct 2020

ENERGY FLAGSHIP REGION FUNDED

- Electrolyzer
- Industry
- Pipeline
- Mobility
- Storage
- Power Plant

OTHER FUNDING PROGRAM

- Electrolyzer
- HI2 Hydrogen Valley

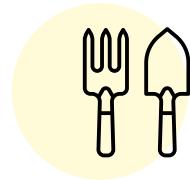


Wieso brauchen wir HI2 Valley?

Ziele

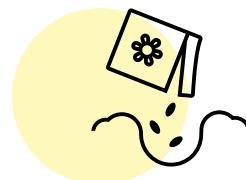
- Beitrag zu nationalen und europäischen Klimazielen
- Nationale und europäische Energieunabhängigkeit
- Übergang zu sauberer Energie
- Ausbau Produktion und Versorgung mit klimaneutralem Wasserstoff - wachsende Nachfrage von Industrie, Verkehr und anderen Sektoren
- Aufbau eines integrierten H2-Netzwerkes entlang der gesamten Wertschöpfungskette





Exploratory Project

Energy Institute at JKU as coordinator
March 2016



Flagship Region WIVA P&G

As one of three regions funded by the Climate and Energy Fund
November 2017



Founding of association WIVA P&G

Jan 2018



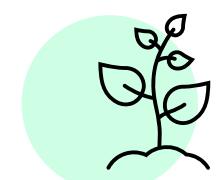
Flagship Region 2017

Funding approval of 6 projects in the Flagship Region 2017 Call
May 2018



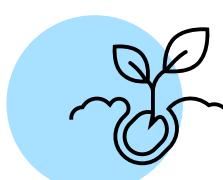
Hydrogen Valley 2023

Recognition of Hydrogen Valley of the Year
Nov 2023



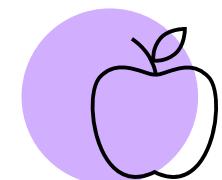
Flagship Region 2021

Funding approval of 5 projects
Oct 2022



Flagship Region 2019

Funding approval of 5 projects
Oct 2020



HI2 Hydrogen Industrial Inland Valley

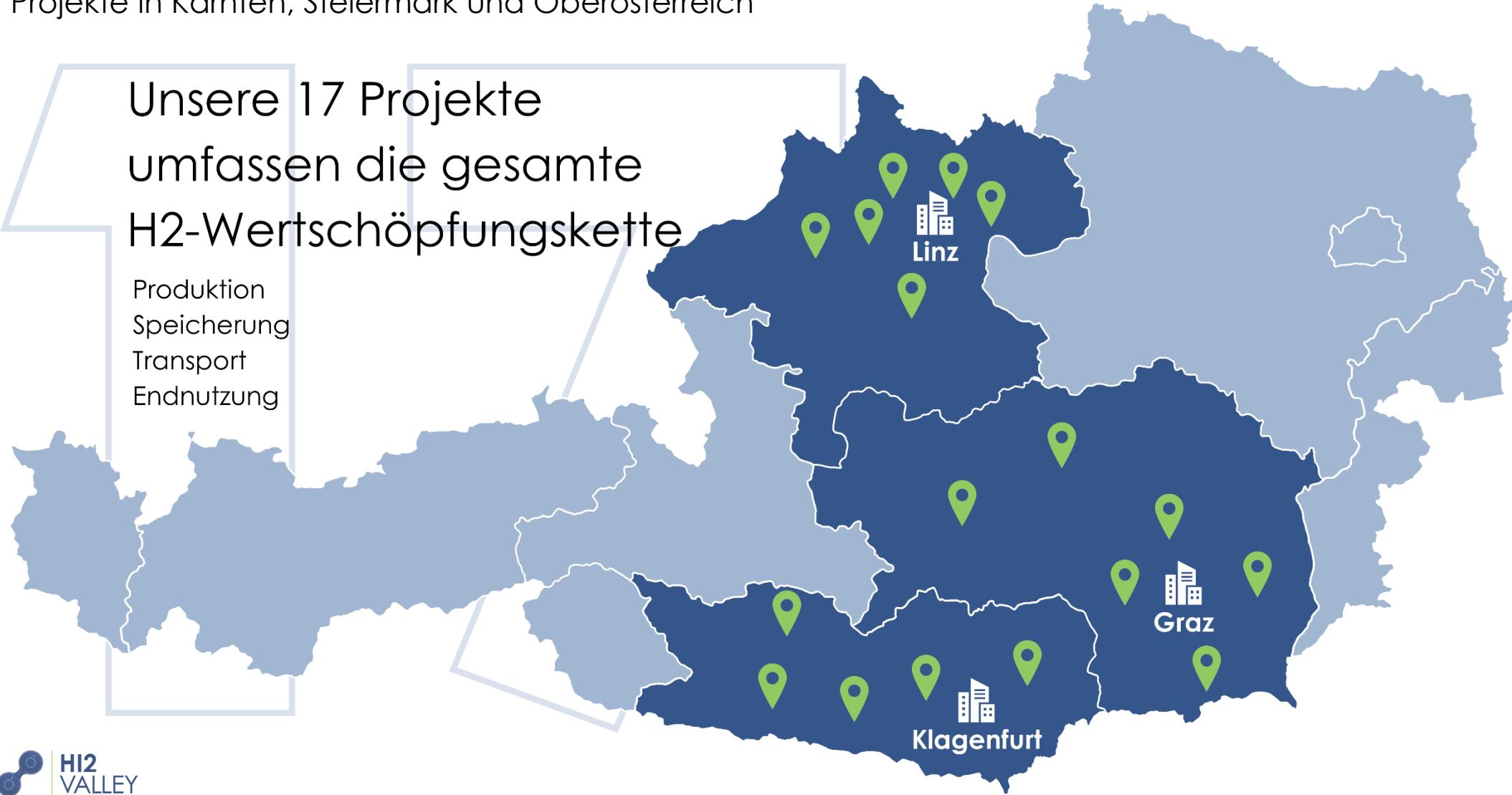
Funding approval Sep 2024
Kick off Feb 2025

Willkommen im “Valley”

Projekte in Kärnten, Steiermark und Oberösterreich

Unsere 17 Projekte
umfassen die gesamte
H2-Wertschöpfungskette

Produktion
Speicherung
Transport
Endnutzung



HI2 Valley in Zahlen

Building Europe's Hydrogen Future

€588 Mio

Gesamt Projektvolumen*

€20 Mio

*davon aus EU-Mitteln

44

Partner

2,000

Arbeitsplätze

6

Jahre Laufzeit

101

MW neue Elektrolyseanlagen

10,000

Tonnen H2 pro Jahr Produktion
geplant

200,000

CO2-equivalent bis 2030
vermeiden

